

Wahlbarometer an der Realität messen

Ein Jahr lang wurde das SRG-Wahlbarometer von gfs.bern intensiv diskutiert. Wir wissen dank unserer Kundenbeziehungen, dass wir stets am Beitrag zur Problemlösung oder an der Realität gemessen werden. Wir tun dies gerne auch Ihnen gegenüber.

Königsdisziplin

Wahlen sind eine Königsdisziplin der Umfrageforschung, weil hier ein intensiver kommunikativer Prozess über Themen und Personen mit steigender Dynamik zusammenkommen.

Wir wissen, dass wir schliesslich an der Realität gemessen werden, und wir messen uns selber auch daran.

Bestes Institut

Seit 1999 stellten wir alle realen Sieger und Verlierer in der jeweils letzten Befragung zum Wahlbarometer richtig dar.

2007 waren wir von den Umfrageinstituten das präziseste, wenn man die jeweils letzten Umfragen mit dem Wahlergebnis vergleicht. Mit 1.04% Abweichung waren wir 2007 exakt gleich präzise wie 2003. Wir waren auch präziser als Extrapolationen von kantonalen Wahlergebnissen.

Ereignisse wichtig

In 19 von 20 Fällen liegen die Abweichungen theoretisch im Bereich von +/-2.2%. Das besagt der Stichprobenfehler. Geringere Abweichungen sind wahrscheinlicher, denn der Stichprobenfehler verläuft wie die Gausssche Glockenkurve.

Zwischen den Interviews zu den letzten Wahlbarometern und dem Wahltermin liegen mehr als zwanzig Tage.

In allen drei Fällen seit 1999 mit Abweichungen von über 2% geschahen wichtige Ereignisse nach der letzten Befragung. Die grössten Abweichungen können also mit der Schlussmobilisierung erklärt werden.

- 1999: Blocher-Brief-Affäre
- 2003: Kommunikation Krankenkassenprämien durch FDP
- 2007: Bern-Krawalle

Sie alle haben die Wählerstärken beeinflusst, ohne dass wir das mit dem Wahlbarometer direkt erfassen konnten.

Probleme und Lösungen

Als Institut für angewandte Forschung sind wir an Problemen und Fragestellungen unserer Kundschaft interessiert und gehen an diese mit wissenschaftlichen Methoden heran. In der Analyse und der praxisnahen Vermittlung zählen wir auf unsere Expertise in unseren drei relevanten Tätigkeitsgebieten Politik, Kommunikation und Gesellschaft.

Wir sind ein Institut der angewandten Forschung und werden an unserem Beitrag zur Problemlösung oder an der Realität selbst gemessen. Dazu stehen wir. Wir sind stolz auf unsere Wahlforschung und auf unsere langjährigen Kundenbeziehungen.

Alle Dokumente zum Wahlbarometer: www.gfsbern.ch

Aktuelle Diskussionen: www.kommunikationsblog.ch

Partei	Wahlen 1999			Wahlen 2003			Wahlen 2007		
	Letzte Wahlbefragung	Effektiv	Abweichung	Letzte Wahlbefragung	Effektiv	Abweichung	Letzte Wahlbefragung	Effektiv	Abweichung
	20.09.1999	24.10.1999		22.09.2003	19.10.2003		29.09.2007	21.10.2007	
SVP	20	22,6	-2,6	25,3	26,7	-1,4	27,3	29,0	-1,7
SP	23	22,5	0,5	23,1	23,3	-0,2	21,7	19,5	2,2
FDP	19	19,9	-0,9	19,5	17,3	2,2	15,5	15,6	-0,1
Grüne	4	5	-1,0	6,1	7,4	-1,3	10,0	9,6	0,4
CVP	15	15,9	-0,9	14,5	14,4	0,1	15,4	14,6	0,8
Mittlere Abweichung:	1,18			1,04			1,04		
Befragungszeitraum: ¹	34 Tage			27 Tage			22 Tage		

¹ Distanz mittlerer Befragungstag - Wahlen

Alle Angaben in %

© 2007 by gfs.bern